

Schulinternes Curriculum
Deutsch
Jahrgangsstufe 9

Stand: November 2019



Unterrichtsinhalte	Umgang mit Texten Fachkompetenz Lesen und Schreiben	Arbeitstechniken Methodische bzw. Medienkompetenzen	Kommunikation bzw. Teamkompetenzen Sprechen und Zuhören	Reflexion über Sprache
(UV 1) Problemerkörterung: Konflikte des Alltags (KA) Typ 3 Eine (möglichst textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt erstellen. (Hinführung zum Aufgabentyp IV in der Sek. II)	SuS setzen sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinander, untersuchen und bewerten Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte und Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf deren Intention, Funktion, Gestaltungs- und Wirkungsweise	Schüler setzen sich mit Ansichten und Problemen in Vorlagen argumentativ auseinander und entwickeln eine eigene begründete Position auf der Basis u.a. selbstrecherchierter Informationen (Internet, et.)	SuS äußern Gedanken, Empfindungen, Wünsche und Forderungen strukturiert, situationsangemessen, adressa- tenbezogen und unter Beachtung der Formen gesellschaftlichen Umgangs. Sie tragen einen eigenen Standpunkt strukturiert vor und vertreten ihn argumentativ.	SuS reflektieren syntaktische und semantische Strukturen mit Blick auf die Appellfunktion der Sprache.
(UV 2) Gedichte / Liebeslyrik thematischer Längsschnitt (KA) Typ 4	Gedichte Beziehung zwischen Form und Inhalt Umformulierung, Ergänzen von Geschichten eigene Gedichte schreiben	Gedichte analysieren, umgestalten, vergleichen und selbst gestalten. Text-Bild-Collage	Gestaltetes Sprechen	Sprachvarianten: z.B. Dialekte Formanalyse: freie und gebundene Form
(UV 3) Ganzschrift: Roman / Erzählung (KA) Typ 6 / Typ 4	Grundbegriffe des Erzählens: - Aufbau und Figurengestaltung - textimmanente Analyse und Interpretation - Figurenkonstellation, z.B. Rollen- und Handlungsmuster - Erzählsituation	Handlungsabläufe und Entwicklung der Figuren in umfangreichen Texten in Form von Inhaltsangaben wiedergeben, Texte gliedern und wichtige Textstellen sammeln, Handlungsabläufe von Figuren erklären, produktive Möglich- keiten der Auseinandersetzung mit literarischen Figuren nutzen,	Hintergrundwissen in Form von Referaten und Lernplakaten vermitteln.	Normen der Sprachrichtigkeit reflektieren, stilistische Varianten erproben, unterscheiden und reflektieren (z.B. historische Entwicklung) Formulierungsentscheidungen begründen

(UV 4) Bewerbung (keine KA)		z.B. durch Abwandlung der Perspektive die Wirkung des Textes beobachten. SuS verfassen einen Lebenslauf und ein Bewerbungsanschreiben.		
(UV 5) Dramatische Texte (KA) Typ 4 / Typ 6	Grundbegriffe des Dramas - dramentechnische Begriffe - historische Bezüge SuS untersuchen Dialoge in Texten im Hinblick auf die Konstellation der Figuren, deren Charaktere und Verhaltensweisen	Analyse- und Interpretationsverfahren, Rollenbiografie, szenisches Spiel, nonverbale Ausdrucksformen, Improvisation, evtl. Video-Feedback, Vorträge	SuS setzen sprachgestaltende Mittel bewusst ein, vermitteln Hintergrundwissen z.B. zum Leben eines Autors, einer Autorin, stellen Bücher, CD-Roms und Filme vor.	Dramaturgische Grundbegriffe Wirkung dramatischer Sprache und Handlung
(UV 6) Grammatik (keine KA, Übungen und Tests werden empfohlen)	Analyse von Wort- und Satzarten (Rechtschreibung und Grammatik)	Analyse geschriebener und gesprochener Texte,	Partner- und Gruppenarbeit Präsentation von Analysen und Ergebnissen	Reflexion von sprachlichen und stilistischen Varianten

In der Klasse 9 werden 4 Klassenarbeiten (je 2 Unterrichtsstunden) geschrieben.
Die Aufgabentypen entsprechen dem Kernlehrplan.
Leistungsbewertung siehe Anlage Leistungskonzept

Die Zuordnung der Aufgabentypen zu den Unterrichtsvorhaben kann die Fachlehrkraft ändern, wobei jeder Aufgabentyp nur einmal pro Schuljahr vorkommen darf.
Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben innerhalb eines Halbjahres kann die Fachlehrkraft ändern.